

Inhalt

Einleitung	11
A. Recht und Ethik	21
I. Theologie und Rechtsethik: Zugänge zum Problem	21
1. Die Lage: Ausdehnung oder Aushöhlung des Rechts?	21
a. <i>Die Allgegenwart des Rechts</i> 21 – b. <i>Verrechtlichung</i> 24 – c. <i>Angewiesenheit auf Recht</i> 26	
2. Epochenwechsel im Verständnis des Rechts	28
3. Gott im Grundgesetz oder: Die Rolle der Theologie	31
a. <i>Etsi Deus non daretur</i> 31 – b. <i>Etsi Deus daretur</i> 36 – c. <i>Säkulare Rechtsordnung und Scharia</i> 46	
II. Recht und Sittlichkeit: eine Verhältnisbestimmung	51
1. Was ist Recht? Vier Antworten	52
a. <i>Die Einschränkung der Willkür (Immanuel Kant)</i> 53 – b. <i>Die zwangsbewehrte Norm (Max Weber)</i> 55 – c. <i>What the courts will do in fact (Oliver Wendell Holmes)</i> 56 – d. <i>Ermöglichung und Schutz wechselseitiger Anerkennung</i> 59	
2. Leistungen und Gefährdungen des Rechts	68
a. <i>Rechtssicherheit</i> 68 – b. <i>Allgemeinheit</i> 70 – c. <i>Friedenswahrung</i> 71 – d. <i>Konservativer Charakter</i> 72 – e. <i>Abstrakter Charakter</i> 73 – f. <i>Restriktiver Charakter</i> 74	
3. Das Verhältnis von Recht und Ethik	74
a. <i>Primäre und sekundäre Verpflichtungsregeln</i> 74 – b. <i>Legalität und Moralität</i> 77 – c. <i>Die wechselseitige Abhängigkeit von Moralität und Recht</i> 78 – d. <i>Die rechtliche Dimension sittlicher Konflikte</i> 81 – e. <i>Die sittliche Dimension rechtspolitischer Kontroversen</i> 86	

III. Reines Recht oder richtiges Recht: die philosophische Kontroverse	88
1. Positivismus	88
a. <i>John Austin und die Theologie</i> 88 – b. <i>Das Recht als normative Ordnung</i> 91 – c. <i>Positivismus und gesetzliches Unrecht</i> 96 – d. <i>Folgerungen</i> 101	
2. Naturrecht	102
a. <i>Naturrecht nach 1945</i> 102 – b. <i>Traditionen des Naturrechts</i> 106	
3. Die Aufgabe: eine kritische Theorie des Rechts	116
IV. Schöpfung und Rechtfertigung: die theologische Kontroverse	128
Vorverständigung	128
1. Schöpfung und Gesetz	135
a. <i>Die Schöpfungsordnungen in der Rechtsprechung des Bundes- gerichtshofs</i> 135 – b. <i>Paul Althaus und die reformatorische Tradition</i> 136	
2. Bund und Rechtfertigung	142
a. <i>Karl Barths bundestheologischer Ansatz</i> 144 – b. <i>Evangelium und Gesetz</i> 146 – c. <i>Konzentrische Kreise</i> 148 – d. <i>Analogie</i> 150	
3. Die Aufgabe: eine kritische Theologie des Rechts	152
a. <i>Alttestamentliche Perspektiven</i> 152 – b. <i>Neutestamentliche Perspektiven</i> 156 – c. <i>Die Vermittlung biblischer Impulse in die west- liche Rechtsentwicklung</i> 162 – d. <i>Systematische Perspektiven</i> 169	
B. Recht und Gerechtigkeit	179
I. Der eschatologische Charakter der Gerechtigkeit	179
Vorverständigung	179
1. Aristotelische Gerechtigkeit	181
a. <i>Die dreifache Gestalt der Gerechtigkeit</i> 181 – b. <i>Der Vorrang der Tauschgerechtigkeit in der Marktgesellschaft</i> 186 – c. <i>Die bleibende Aufgabe der austeilenden Gerechtigkeit</i> 188 – d. <i>Folgerungen</i> 189	
2. Biblische Gerechtigkeit	190
a. <i>Konnektive Gerechtigkeit</i> 190 – b. <i>Gerechtigkeit im Alten Testament</i> 192 – c. <i>Gerechtigkeit im Neuen Testament</i> 194 – d. <i>Folgerungen</i> 197	

3. Verheißung und Geschichte	200
a. <i>Gerechtigkeit als eschatologischer Begriff</i> 201 – b. <i>Gerechtigkeit und biblische Hoffnung</i> 205 – c. <i>Eschatologie und moderne Gerechtigkeitstheorien</i> 208 – d. <i>Recht als Funktion der Gerechtigkeit</i> 211	
II. Gerechtigkeit als Fairness	220
1. Der Blick von unten	220
2. Rawls' ›Theorie der Gerechtigkeit‹	223
a. <i>Gerechtigkeit als Fairness</i> 223 – b. <i>Rawls und die Traditionen der Gerechtigkeit</i> 226 – c. <i>Gerechtigkeitsgrundsätze als Prüfkriterien</i> 227	
3. Vorrang für die Benachteiligten	229
a. <i>Die ›vorrangige Option für die Armen‹</i> 229 – b. <i>Beteiligungsgerechtigkeit</i> 232 – c. <i>Verfahrensgerechtigkeit</i> 234	
III. Gerechtigkeit und Liebe	238
1. Falsche Antithesen	238
a. <i>Reinhold Niebuhr</i> 238 – b. <i>Emil Brunner</i> 241	
2. Achtung und Liebe	243
a. <i>Wolfhart Pannenberg</i> 243 – b. <i>Das Doppelgebot der Liebe und das Recht</i> 246 – c. <i>Die Goldene Regel und das Recht</i> 252	
3. Das Tötungsverbot als Grenze des Rechts	255
a. <i>Paul Ricœur</i> 256 – b. <i>Die Frage nach der Legitimität der Todesstrafe</i> 257 – c. <i>Die Todesstrafe und der Sinn weltlichen Strafens</i> 262	
IV. Gerechtigkeit und Menschenwürde	265
1. Die neuzeitliche Begründung des Rechts aus der Freiheit der Person	265
2. Menschenwürde und Menschenrechte	269
a. <i>Menschenwürde</i> 270 – b. <i>Die Entstehung der neuzeitlichen Menschenrechte</i> 279 – c. <i>Menschenrechte im modernen Völkerrecht</i> 285 – d. <i>Theologische Interpretationen der Menschenrechte</i> 293 – e. <i>Dietrich Bonhoeffer als Beispiel</i> 298 – f. <i>Der ethische Grundkonflikt der Gegenwart und die Menschenrechte</i> 302 – g. <i>Menschenrechtsbewusstsein und biblisches Rechtsdenken: ein Verhältnis wechselseitiger Kritik</i> 304 – h. <i>Universalität und Einheit der Menschenrechte</i> 308 – i. <i>Folgerungen</i> 317	

3. Menschenwürde und politische Form	320
a. Der republikanische, demokratische und soziale Rechtsstaat 320 – b. Umstrittene Menschenwürde: Bioethik und Biopolitik 328	
 C. Recht und Konflikt	347
I. Mensch und Natur: neue Aufgaben des Rechts	347
1. Männerrechte – Frauenrechte	348
a. Der Kampf um die Rechtsstellung von Frauen 348 – b. Der Streit um das Rechtsbewusstsein von Frauen und der Sinn des Rechtsverzichts 356 – c. Perspektiven 361	
2. Rechte der Natur oder Würde der Natur?	362
a. Die Kontroverse über Rechte der Natur 363 – b. Gründe für eine neue Orientierung 367 – c. Anthropozentrischer oder physiozentrischer Ansatz? 369 – d. Naturwürde statt Naturrechten 375 – e. Ethik der Selbstbegrenzung 380	
3. Ökologischer Umbau der Rechtsordnung	382
 II. Schuld und Strafe: die Selbstbeschränkung des Strafrechts 385	
1. Die notwendige Unterscheidung von Sünde und Schuld	385
a. Die paradigmatische Bedeutung des Strafrechts 385 – b. Das Ende des Sühnemythos 388 – c. Sünde und Schuld 390 – d. Der Schuld-begriff des Strafrechts 392	
2. Der umstrittene Sinn der Strafe	397
a. Vergeltung 397 – b. Spezialprävention 400 – c. Generalprävention 401 – d. Vereinigungstheorien 403 – e. Das Recht der staatlichen Strafe 403 – f. Noch einmal: Theologische Theorie der Strafe 408 – g. Theorie der Strafe und Strafrechtsreform 412	
3. Grenzen des Strafrechts	414
a. Alternative Formen der Kriminalitätsbewältigung 414 – b. Täter-Opfer-Ausgleich 416 – c. Grenzen strafrechtlicher Lösungskapazität: der Schwangerschaftsabbruch als Beispiel 418 – d. Die Grenzen der Strafe: Begnadigung und Amnestie 430	
 III. Auf dem Weg zur internationalen Rechtsgemeinschaft: Gewaltverbot und Menschenrechte	435
1. Umstrittenes Völkerrecht	435

2. Das Völkerrecht und die Zukunft der Menschenrechte	440
a. <i>Die Forderung des allgemeinen Gewaltverbots</i> 440 –	
b. <i>Die Menschenrechte als Grundlage der internationalen Rechtsordnung</i> 447 – c. <i>Recht und Ethos in den Menschenrechten</i> 456 –	
d. <i>Die Zukunft der Menschenrechte</i> 461	
3. Das Recht der Fremden	463
a. <i>Das Recht auf Asyl</i> 466 – b. <i>Das humanitäre Bleiberecht</i> 471 – c. <i>Das Einwanderungsrecht</i> 473 – d. <i>Das Recht >inländischer Ausländer</i> 476	
 IV. Legalität und Legitimität:	
Bürgerlicher Ungehorsam um des Rechts willen	478
1. Grenzen der Bürgerloyalität	478
a. <i>Die kritische Differenz zwischen politischem Gehorsam und dem Glauben an Gott</i> 478 – b. <i>Staatsloyalität und Rechtsbefolgung</i> 481	
2. Politischer Widerstand und bürgerlicher Ungehorsam	486
a. <i>Widerstand im weiten, engeren und engsten Sinn</i> 486 – b. <i>Kennzeichen des bürgerlichen Ungehorsams</i> 490	
3. >Kirchenasyl<	496
 Schluss	
Recht und Kirche: der exemplarische Charakter des Kirchenrechts	388
1. Unvereinbarkeit von Kirche und Recht?	501
a. <i>Der behauptete Gegensatz von Geist und Recht</i> 501 – b. <i>Doppelter oder einfacher Rechtsbegriff?</i> 508 – c. <i>Eigenständigkeit und Eigengeartetheit des Kirchenrechts</i> 513	
2. Grundrechte in der Kirche	514
a. <i>Die Kirchen und die Menschenrechte</i> 514 – b. <i>Grundrechte in der katholischen Kirche</i> 518 – c. <i>Grundrechte in den evangelischen Kirchen</i> 519 – d. <i>Ein Katalog kirchlicher Grundrechte</i> 524 – e. <i>Der exemplarische Charakter des Kirchenrechts</i> 529	
3. Kirche und Staat	531
a. <i>Theologische Kriterien</i> 531 – b. <i>Rechtliche Regelungen</i> 536 – c. <i>Religionsfreiheit, Öffentlichkeitsauftrag und Pluralismus</i> 540	
 Personenregister	543
Sachregister	554